

STUDIOORDNUNG

Fassung September 2022

1. MEDIENRECHTLICHES

Die Programmrichtlinien des Vereins „FRI – Freies Radio Innviertel und das Medienrecht sind unbedingt einzuhalten. Die Programmacher:innen sind für den Inhalt ihrer Sendungen eigenverantwortlich und haften selbst für Ihr Tun.

Die entsprechenden, vom Verein "FRI - Freies Radio Innviertel" angebotenen Aus- und Weiterbildungsmaßnahmen sind von den Programmacher:innen mindestens einmal alle zwei Jahre zu nutzen oder adäquate andere Kurse nachzuweisen.

2. GERÄTEBENUTZUNG

Der/die Studionutzer:in verpflichtet sich zu Reinhaltung und sorgfältigem Umgang mit den Geräten und zur strikten Einhaltung der festgelegten Nutzungszeiten.

Aufnahmegeräte können nur zum Zweck der Sendungsvorbereitung für das Freie Radio Innviertel ausgegeben werden! Gerätenutzung, -abgabe und -rückgabe muss zu den vereinbarten Zeitpunkten erfolgen.

Sollte ein Gerät bei der Studioübergabe fehlen oder defekt sein, bitte dies sofort unter 0660/3204282 (office@radio-fri.at) melden. Zur Information nachfolgender Sendungsmacher:innen müssen Gerät sowie Schaden/Defekt auf dem „Schwarzen Brett“ aufgeschrieben werden.

Mutwillige oder grob fahrlässige Beschädigung der Geräte oder der Räumlichkeiten ist Schadensersatzpflichtig!

3. LIVE-SENDUNGEN

Sendungen müssen pünktlich begonnen und pünktlich beendet werden!

Sendungen sind nach Absprache mit der Programmkoordination mit dem Programm „Audacity“ aufzuzeichnen, eine genaue Anleitung dazu ist im Anhang zu finden bzw. liegt im Studio auf.

Gegen Ende der Sendung ist eine längere Musiknummer einzuspielen, um eine reibungslose Studioübergabe an nachfolgende Sendungsmacher:innen zu gewährleisten.

Nach einer Sendung sind gegebenenfalls angeschlossene Laufwerke (Technics 1210er,...) wieder in den Cases zu verstauen, auch eventuell eingelegte CDs sind wieder aus den CD-Laufwerken zu entfernen.

Die Mikrofone und Kopfhörer sind nach beendeter Sendung wieder an ihrem ursprünglichen Aufbewahrungsort zu deponieren.

Die Regler der Mischpulte sind nach Beendigung der Sendung auf den Startmodus zurück zu stellen!

Auch ist – sofern keine Live-Sendung unmittelbar anschließt - die „TAGESPLAYLIST“ wieder zu starten. Anleitung dazu am Schwarzen Brett!

Veränderungen der Steckplätze für Kabel am Mischpult sind ausschließlich den Technikern des Freien Radio Innviertels vorbehalten.

Ein FRI-Jingle ist zumindest am Beginn und am Ende der Sendung einzuspielen.

Falls die Programmacher:innen nicht in der Lage sind die vereinbarte Sendung zu machen ist dies der Programmkoordination ehestmöglich bekannt zu geben.

4. VORPRODUZIERTE SENDUNGEN

Vorproduzierte Sendungen müssen zwei Werktage (siehe Bürozeiten) vor dem Sendetermin im Format MP3 mit mind. 192kbit/sec im Freien Radio Innviertel abgegeben, auf dem CBA oder unter cloud.radio-fri.at bereitgestellt werden.

Werden die Sendungen auf dem CBA zur Verfügung gestellt, so ist die Programmkoordination des Freien Radio Innviertels unter programm@radio-fri.at darüber zu informieren.

Die Zugangsdaten zu cloud.radio-fri.at sowie dazu notwendige Hilfsmittel sind unter programm@radio-fri.at zu erfragen.

Thema und Sendezeit sind ebenfalls auf diesem Wege abzuklären.

Ein FRI-Jingle ist zumindest am Beginn und am Ende der Sendung einzuspielen.

5. SCHLÜSSEL

Der/die letzte Sendungsmacher:in des Tages ist für das sorgfältige Verschließen der Räumlichkeiten des Freien Radio Innviertel verantwortlich bzw. hat in Absprache mit dem FRI-Team dafür Sorge zu tragen, dass dies verlässlich geschieht.

6. ALLGEMEINES

Der/die letzte Sendungsmacher:in trägt dafür Sorge, dass die Räumlichkeiten gesäubert an nachfolgende Sendungsmacher:innen übergeben werden!

Das Rauchen ist im gesamten Studio, Essen und Trinken in unmittelbarer Nähe der Geräte im Studio nicht gestattet.

!!! STUDIO & FOYER SIND SAUBER ZU HALTEN !!!

Zuwiderhandeln wird gegebenenfalls mit Schadensersatzforderungen und/oder Sendezeitverlust geahndet.

Happy Broadcasting!

Das Team des Freien Radio Innviertels